

*understanding why*

**IMMAS**

# **Familienbefragung 2022: Das Familienleben in der aktuellen Krisensituation**



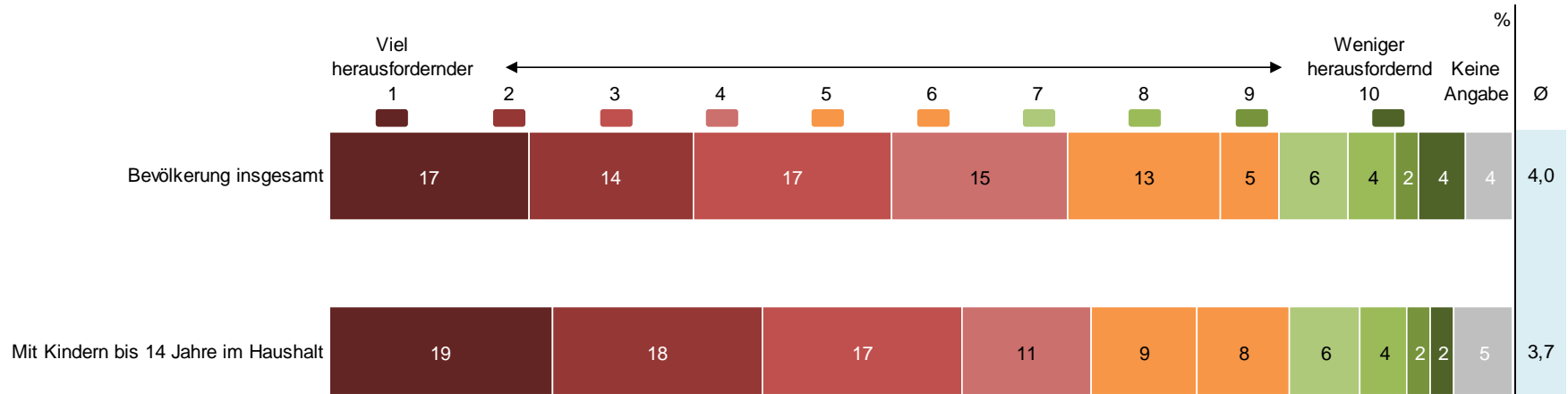
April 2022 / Pressekonferenz am 7.6.22

 Auftraggeber	 Land Oberösterreich
 Forschungsziel	Ziel dieser empirischen Untersuchung war es, die Ansichten der Österreicher:innen ab 16 Jahren bzw. der Familien rund um die aktuelle Situation und das Familienleben demoskopisch zu erheben.
 Methode	Persönliche Interviews ( <b>face-to-face</b> ), Mehr-Themen-Umfrage ( <b>MTU/Omnibus</b> )
 Sample	<p><b>n=1037</b>; repräsentativ für die österreichische Bevölkerung ab 16 Jahren, Quotaauswahl, Quoten wurden auf Alter, Geschlecht und Regionen gesetzt</p> <p>Die im Bericht ausgewiesene Gruppe „Kinder bis 14 Jahre im Haushalt“ bezieht sich auf die österreichische Bevölkerung mit Kindern bis 14 Jahren im Haushalt (n=216)</p> <p>Personenbezogene Ausdrücke umfassen alle Geschlechter gleichermaßen.</p>
 Schwankungsbreite	<p>Die maximale Schwankungsbreite für die Gruppe mit n=1037 beträgt <b>+/- 3,0 Prozentpunkte</b> bei einem Signifikanzniveau von 95,45 Prozent.</p> <p>Summen von Prozentwerten, die nicht genau 100% ergeben, resultieren aus Rundungsdifferenzen.</p>
 Feldarbeit	Die Interviews wurden von <b>6. April bis 2. Mai 2022</b> erhoben.

# Krisenzeit herausforderndere Zeit?

Basis: Österreichische Bevölkerung ab 16 Jahren bzw. österreichische Bevölkerung mit Kindern bis 14 Jahren im Haushalt

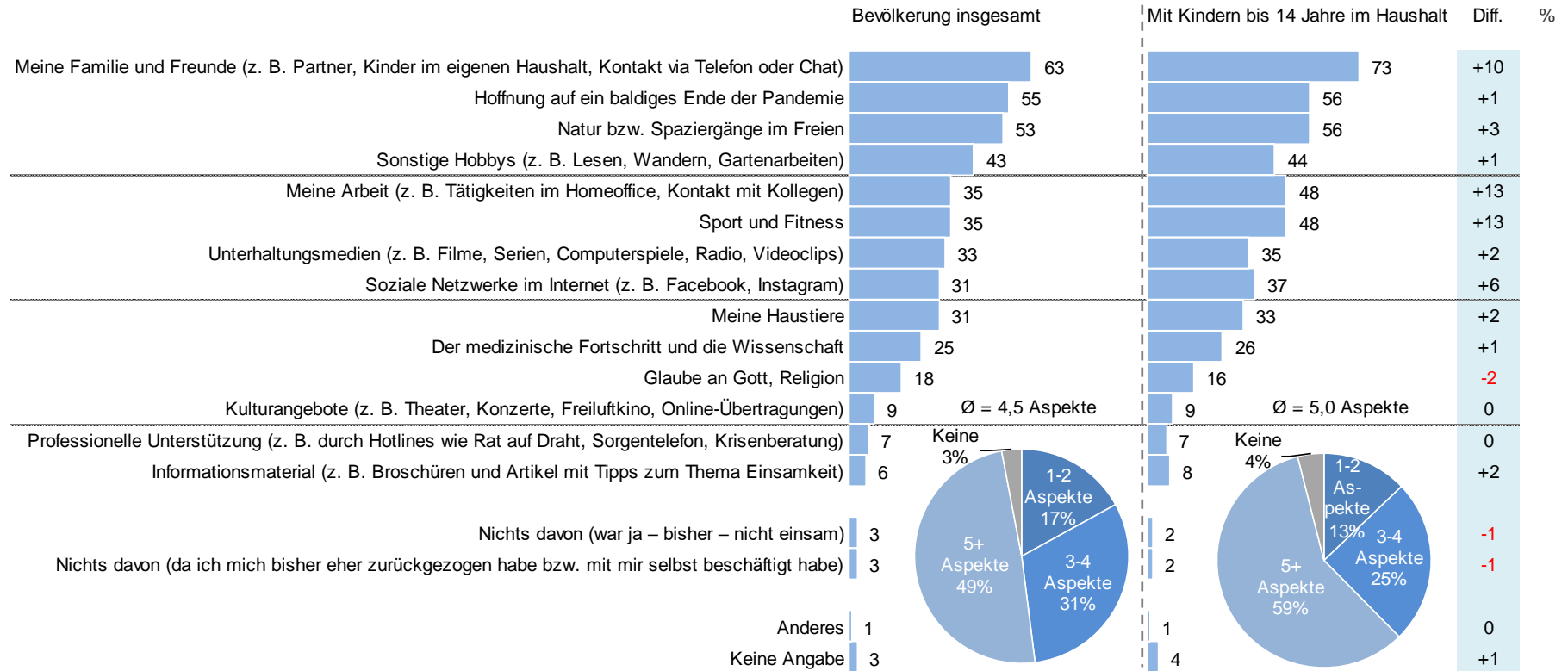
Frage 1: "Bitte denken Sie nun an die letzten beiden Jahre in der Corona-Pandemie / COVID-19-Krise. Wie haben Sie diese Zeit in Ihrem Privatleben im Unterschied zu den Monaten vor der Krise empfunden?  
Bitte sagen Sie dies anhand einer Skala von 1 bis 10. 1 würde bedeuten 'viel herausfordernder' und 10 würde bedeuten 'weniger herausfordernd!'"



# Aspekte zur Bewältigung schwieriger Momente

Basis: Österreichische Bevölkerung ab 16 Jahren bzw. österreichische Bevölkerung mit Kindern bis 14 Jahren im Haushalt

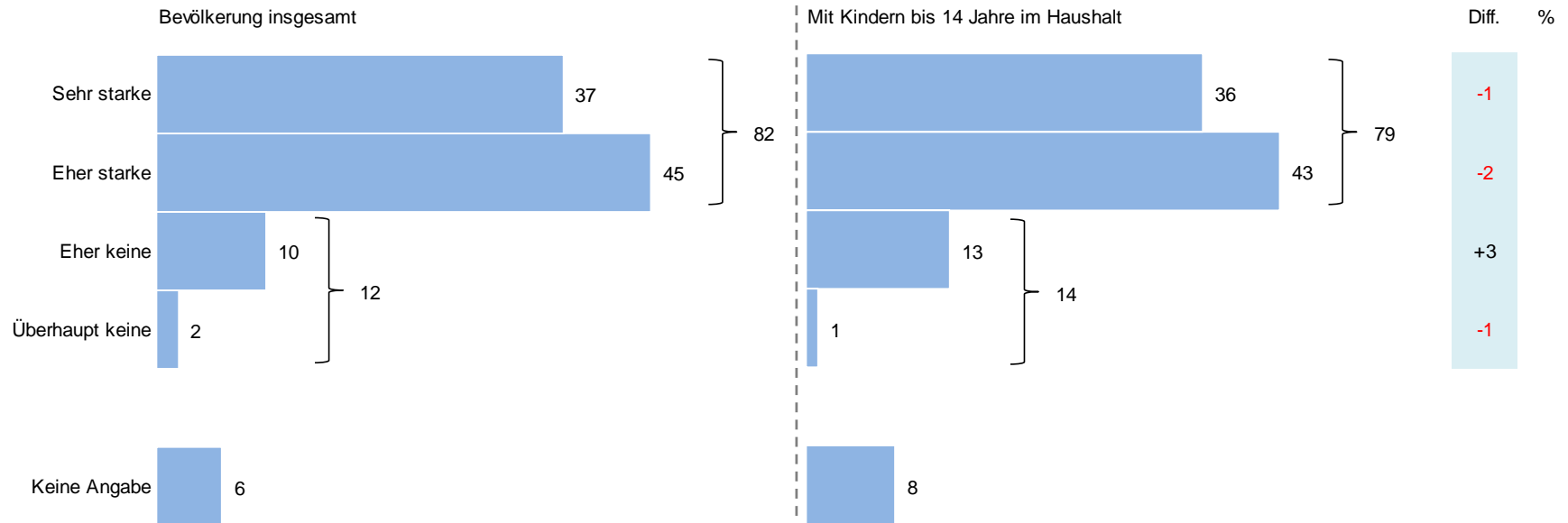
Frage 2: "Welche Aspekte haben Ihnen in den letzten beiden Jahren in schwierigen Momenten bei der Bewältigung der Krise besonders geholfen?"



# Auswirkungen des Ukraine-Kriegs auf das Leben in Österreich

Basis: Österreichische Bevölkerung ab 16 Jahren bzw. österreichische Bevölkerung mit Kindern bis 14 Jahren im Haushalt

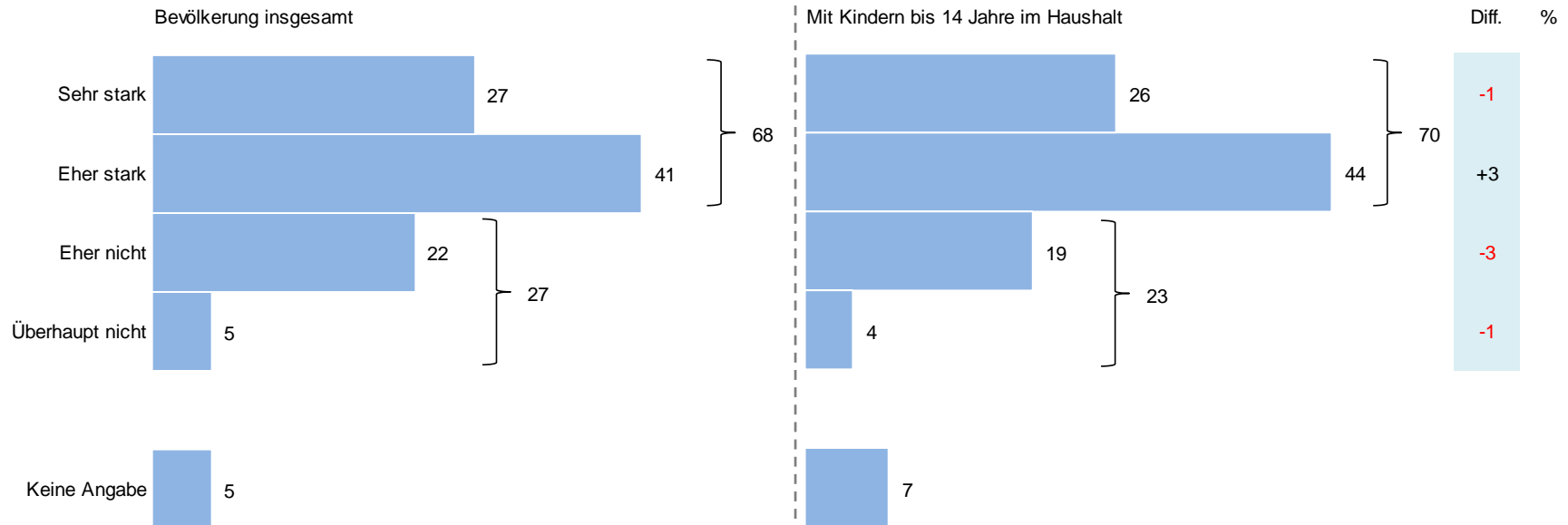
Frage 4: "Glauben Sie, dass dieser Krieg sehr starke, eher starke, eher keine oder überhaupt keine Auswirkungen auf das Leben in Österreich hat?"



# Einschränkungen im Haushaltsbudget durch aktuelle Herausforderungen

Basis: Österreichische Bevölkerung ab 16 Jahren bzw. österreichische Bevölkerung mit Kindern bis 14 Jahren im Haushalt

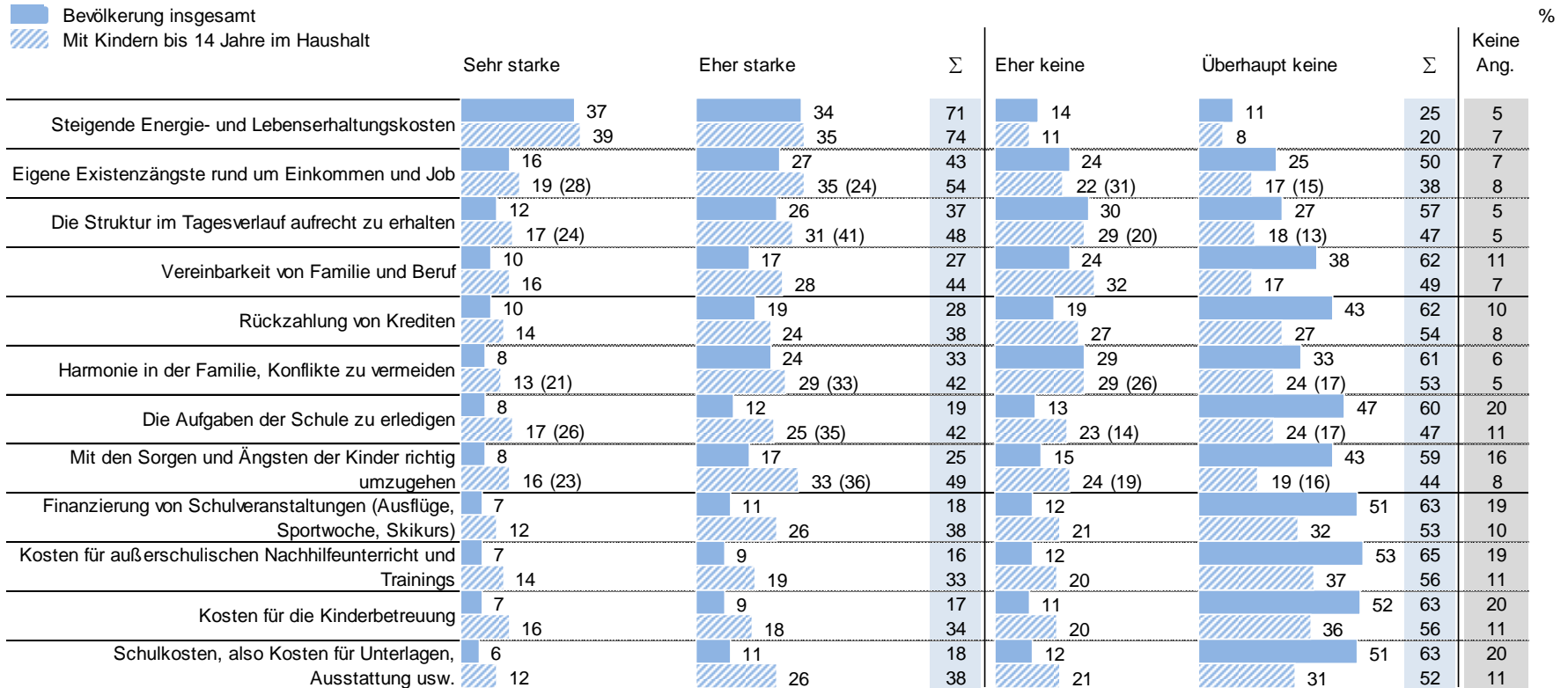
Frage 5: "Wie stark sind Sie selbst aktuell durch die unterschiedlichen Herausforderungen wie die Krise, die steigende Inflation, die steigenden Energiepreise usw. in Ihrem eigenen Haushaltsbudget, also in Ihren Einkünften bzw. Einkommen, eingeschränkt? Würden Sie sagen sehr stark, eher stark, eher nicht oder überhaupt nicht eingeschränkt?"



# Herausfordernde Lebensbereiche durch die Krisensituation

Basis: Österreichische Bevölkerung ab 16 Jahren bzw. österreichische Bevölkerung mit Kindern bis 14 Jahren im Haushalt

Frage 6: "Die aktuelle Situation ist durch unterschiedliche Krisen geprägt, insbesondere durch die Pandemie, die Teuerung und den Krieg in der Ukraine. Welche der folgenden Lebensbereiche in Bezug auf Ihr Familienleben sind für Sie durch die Krisensituation eine sehr starke Herausforderung, eher starke, eher keine oder überhaupt keine Herausforderung?"

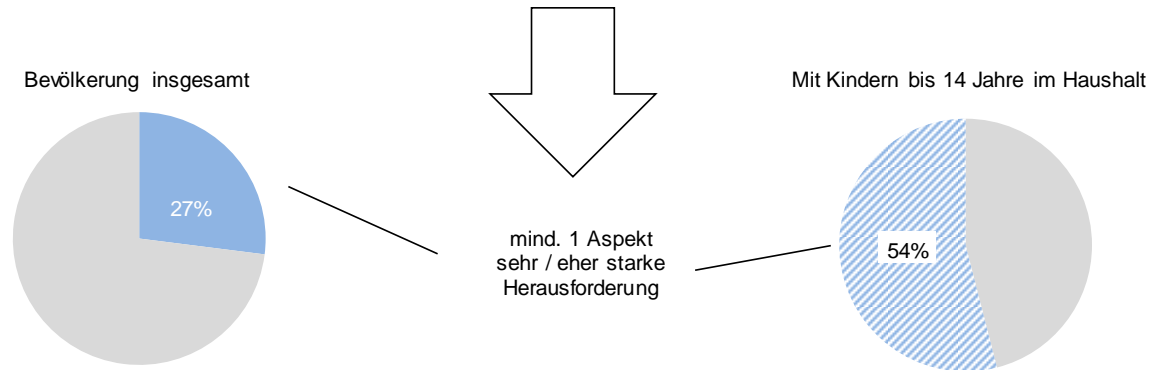
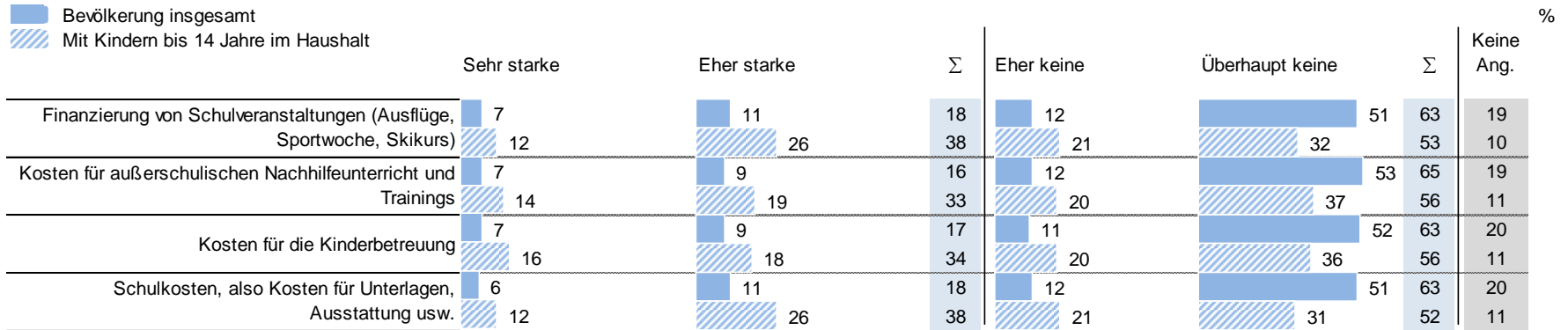


- Werte in () aus Studie von 2021

# 4 ausgewählte herausfordernde Lebensbereiche durch die Krisensituation

Basis: Österreichische Bevölkerung ab 16 Jahren bzw. österreichische Bevölkerung mit Kindern bis 14 Jahren im Haushalt

Frage 6: "Die aktuelle Situation ist durch unterschiedliche Krisen geprägt, insbesondere durch die Pandemie, die Teuerung und den Krieg in der Ukraine. Welche der folgenden Lebensbereiche in Bezug auf Ihr Familienleben sind für Sie durch die Krisensituation eine sehr starke Herausforderung, eher starke, eher keine oder überhaupt keine Herausforderung?"

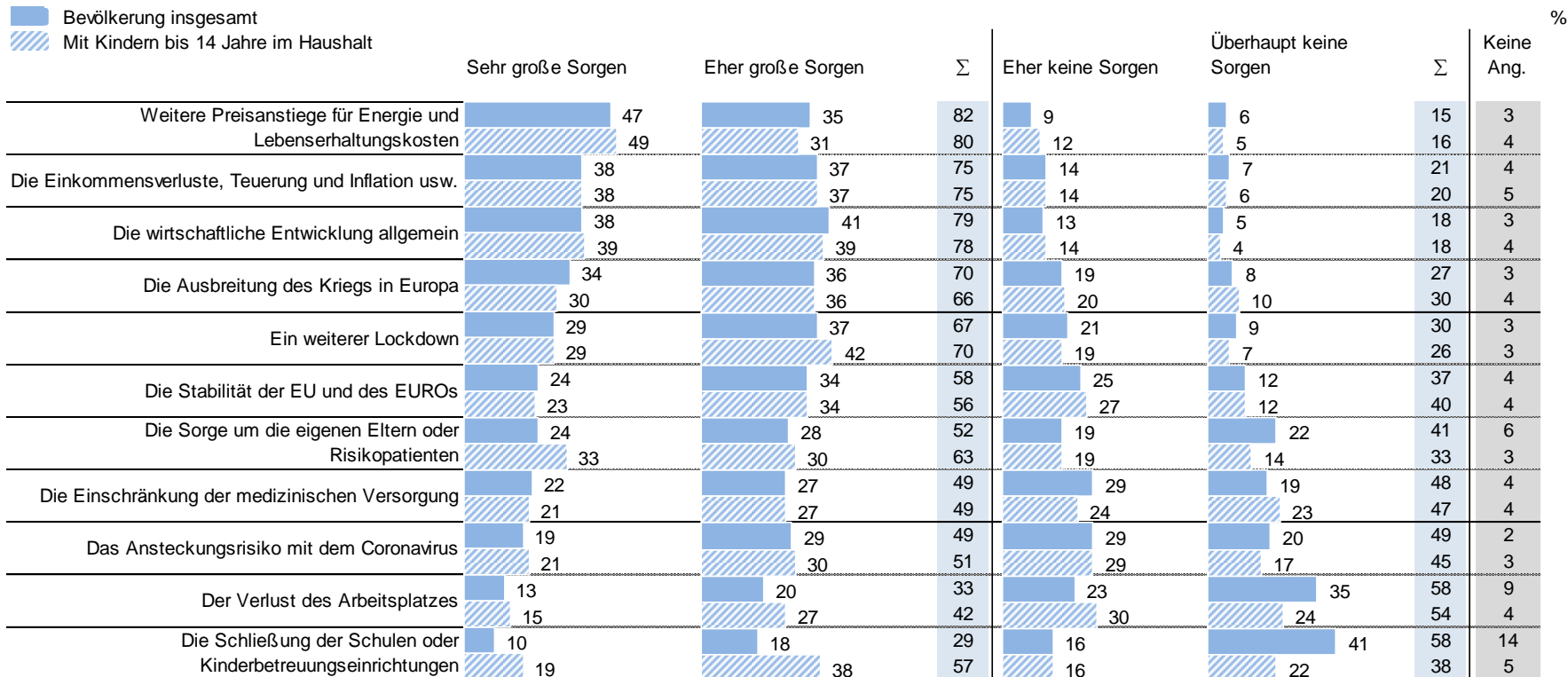




# Sorgenthemen im kommenden Herbst

Basis: Österreichische Bevölkerung ab 16 Jahren bzw. österreichische Bevölkerung mit Kindern bis 14 Jahren im Haushalt

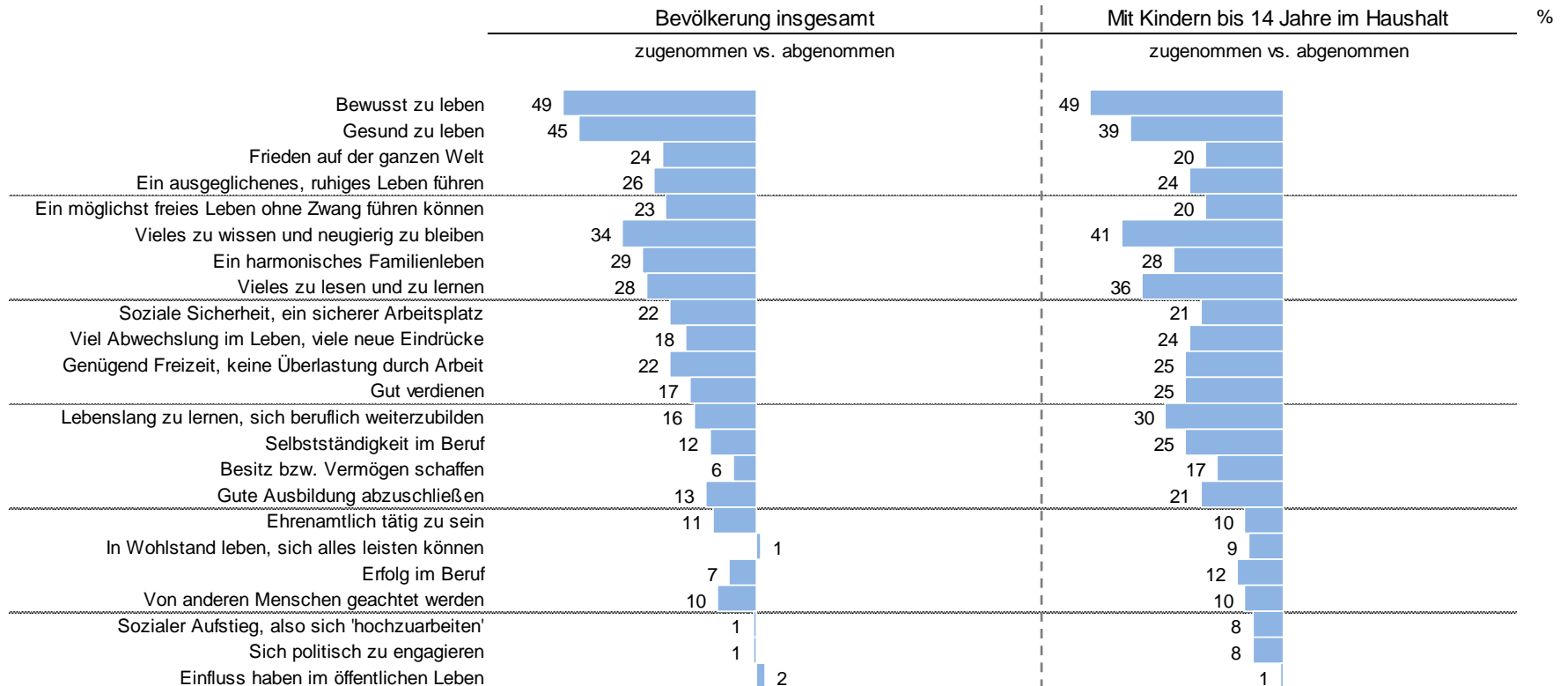
Frage 7: "Bei welchen der folgenden Aspekte machen Sie sich in Bezug auf den kommenden Herbst 2022 sehr große, eher große, eher keine oder überhaupt keine Sorgen?"



# Entwicklung der Bedeutung von verschiedenen Lebenszielen

Basis: Österreichische Bevölkerung ab 16 Jahren bzw. österreichische Bevölkerung mit Kindern bis 14 Jahren im Haushalt

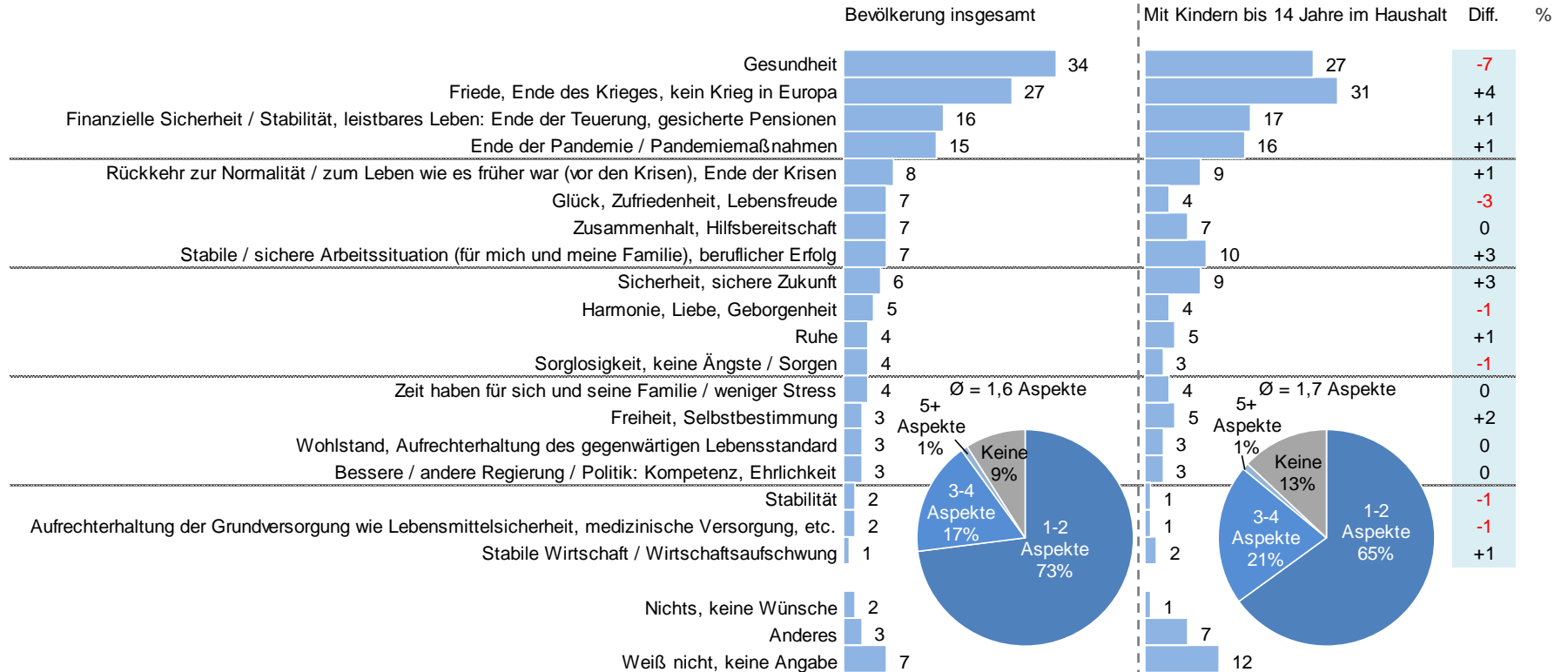
Frage 8: "Jeder Mensch hat ja bestimmte Vorstellungen davon, was er im Leben vor allem erreichen möchte. Hat das jeweilige Lebensziel durch die Corona-Krise, den Krieg in der Ukraine oder auch die aktuelle Teuerung für Sie persönlich an Bedeutung eher abgenommen oder eher zugenommen? Wie ist es mit –"



# Wünsche für die eigene Familie

Basis: Österreichische Bevölkerung ab 16 Jahren bzw. österreichische Bevölkerung mit Kindern bis 14 Jahren im Haushalt

Frage 9: "Diese Krisensituationen bringen für viele Menschen große Sorgen und Herausforderungen. Was würden Sie sich nun persönlich für sich und Ihre Familie wünschen? Bitte sagen Sie mir einfach ein paar Stichwörter!" (offene Fragestellung)






- Das **Privatleben** der letzten beiden Jahre wurde sowohl von der österreichischen Bevölkerung ab 16 Jahren als auch von Österreicher:innen mit Kindern bis 14 Jahre im Haushalt als **deutlich herausfordernder erlebt als vor der Corona-Krise**.
- Sowohl in der österreichischen Bevölkerung ab 16 Jahren als auch bei Österreicher:innen mit Kindern bis 14 Jahre im Haushalt zählen folgende 3 Dinge zu den Aspekten, die in der **Bewältigung schwieriger Momente geholfen** haben: **Familie und Freunde, Hoffnung auf ein Pandemieende** und die **Natur bzw. Bewegung im Freien**. Im Unterschied zur Bevölkerung geben Personen mit Kindern bis 14 Jahre im Haushalt öfter Familie und Freunde, die Arbeit und Sport bzw. Fitness als Bewältigungshilfen an.
- Zu ähnlichen Anteilen geben die Bevölkerung und Personen mit Kindern bis 14 Jahre im Haushalt an (jeweils rund **drei Viertel**), den **Ukraine-Krieg sehr oder eher intensiv wahrgenommen** zu haben. Kaum jemand meint, überhaupt nichts davon bemerkt zu haben.
- Rund **8 von 10** Österreicher:innen ab 16 Jahren sind davon überzeugt, dass dieser Krieg **sehr (37%) oder eher starke (45%) Auswirkungen auf das Leben in Österreich** haben wird. Personen mit Kindern bis 14 Jahre im Haushalt sind ähnlicher Meinung.
- **Steigende Energie- und Lebenserhaltungskosten** werden in der Krisensituation am häufigsten als sehr **starke Herausforderung im Familienleben** betrachtet, dies gilt für beide Zielgruppen. Zudem zählen in der österreichischen Bevölkerung ab 16 Jahren Existenzängste rund um Einkommen und Job, die Aufrechterhaltung der Tagesstruktur, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Harmonie in der Familie und Kreditrückzahlungen zu den großen Herausforderungen. Zusätzlich sind für Personen mit Kindern bis 14 Jahre im Haushalt die Erledigung von Schulaufgaben, der Umgang mit den Sorgen der Kinder sowie Kosten (Kinderbetreuung, Schule, etc.) besonders herausfordernd.
- Von den 11 möglichen abgefragten **Sorgenthemen** für den kommenden Herbst zählen für beide Zielgruppen **weitere Preisanstiege** bei Energie- und Lebenserhaltungskosten, **Einkommensverluste**, Teuerung bzw. **Inflation** und die allgemeine **wirtschaftliche Entwicklung** am häufigsten zu den großen Sorgen.
- 14 von 23 abgefragten Lebenszielen haben bei den Österreicher:innen ab 16 Jahren mehrheitlich weder an Bedeutung gewonnen, noch verloren, dazu zählen etwa politisches Engagement, öffentlicher Einfluss, sozialer Aufstieg, Achtung, Erfolg im Beruf, Wohlstand.
- **8 Lebensziele**, die überwiegend bei den Österreicher:innen ab 16 Jahren an **Bedeutung zugenommen** haben: **bewusstes und gesundes Leben, Frieden, ausgeglichenes, ruhiges bzw. zwangloses Leben, Wissen, Neugier, Lernen, harmonisches Familienleben** und **soziale Sicherheit**. Unter den Österreicher:innen mit Kindern bis 14 Jahre im Haushalt ist dieses Bild ähnlich, zusätzlich wird mehrheitlich Weiterbildung, Freizeit und Abwechslung mit zunehmender Bedeutung eingeordnet.
- **Wünsche für die eigene Familie** sind vielschichtig: **Gesundheit, Friede, finanzielle Sicherheit** und das **Pandemieende** stehen dabei hoch im Kurs – bei beiden Zielgruppen.



## KONTAKT

IMAS International  
Institut für Markt- und Sozialanalysen GmbH  
Gruberstraße 2-6  
A-4020 Linz

 +43 / 732 / 77 22 55 – 0  
 [office@imas.at](mailto:office@imas.at)  
 [www.imas.at](http://www.imas.at)